

Bonifatius

Gemeindebrief der Kirchengemeinden in
Altenbergen, Catterfeld, Cumbach, Engelsbach, Ernstroda,
Finsterbergen, Schönau v. d. W. und Wipperoda



Interessantes und Aktuelles aus unserem Kirchspiel
Nr. 45, Dezember 2020 und Januar/Februar 2021

An(ge)dacht

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden!“ Römer 12,21
Es ist anstrengend. Aber du kannst es schaffen. Richtig ermutigend, wie optimistisch Paulus das gesehen hat. Was mir besonders gut gefällt: Er appelliert nicht nur an den guten Willen und christliche Gesinnung, hebt also gewissermaßen den moralischen Zeigefinger und lässt mich mit schlechten Gewissen zurück. Sondern er zeigt, wie es praktisch gehen könnte.



Abstandsregel 1:

„Seid auf Gutes bedacht gegenüber jedermann.“ M.a.W.
Geht offen auf andere Menschen zu, sie sind ja auch nur Menschen, so wie ihr selbst. Ich glaube, dass so eine Perspektive schon mal viel Abstand zu Vorurteilen und Äußerlichkeiten schafft. Jesus, glaube ich, ist auch so auf Menschen zugegangen.

„Segnet, die euch fluchen.“ „Haltet dem, der euch auf die rechte Wange schlägt, auch noch die linke hin.“ Und weiter in diesem Sinne: Wehrt euch mit brennenden Kerzen und Gebeten gegen die Waffen der Staatsgewalt. Bringt dem Fiesling einfach mal einen schönen Blumenstrauß vorbei. Und wünscht dem alten Grantler, der an euch rummeckert, „einen schönen Tag noch!“

Solche wunderbaren Beispiele sind nicht nur „edel und gut“, sondern auch richtig clever. Mich beeindruckt jedenfalls die Leute, die sich nicht provozieren lassen und mit Charme und Humor die Luft rauslassen, bevor die Stimmung explodiert.

Abstandsregel 2:

„Ist es möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden“
Wieder ein sehr weiser, lebenskluger Rat, finde ich. Ja, natürlich hätte ich gerne mit allen Menschen Frieden und es wäre toll, wenn wir uns alle wunderbar verstehen und ganz harmonisch zusammenleben. Gerade wir als Christen haben da ja einen ganz hohen Anspruch.

Aber es ist halt nicht immer möglich, dass wir mit allen Menschen Frieden haben. Wir schaffen es ja manchmal kaum im eigenen Umfeld. Manche Menschen passen einfach nicht zusammen. Manche Konflikte sind einfach nicht zu lösen. Manche Ansichten gehen zu stark auseinander. Bei aller Liebe funktionieren manche Ehen einfach nicht mehr. Geschwister finden nicht mehr zusammen, auch wenn sie sich nichts mehr wünschten. Manchmal ist das so.

Dann hilft nur Abstand. Ein Kontakt auf Distanz. Höflich, respektvoll, vielleicht sogar ein Akt der Nächstenliebe. Wir treten uns nicht zu nahe. Dann müssen wir nicht immer wieder aneinander hochgehen. Und jeder von uns kann leben.

Abstandsregel 3

„Rächt euch nicht selber, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes.“

Schafft euch Distanz zu euren finsternen Rachegeanken und delegiert diese Gefühle an Gott. So verstehe ich das und denke daran, wie Rachegefühle einen Menschen tyrannisieren und zum Schlechten verändern können. Der betrogene Ehemann, die gutgläubige alte Dame, die übers Ohr gehauen wird, der türkische Gemüsehändler, der von Neonazis zusammengeschlagen wird. Die Opfer von Gewalt und Gemeinheiten- hoffentlich werden sie nicht nochmal zu Opfern. Lassen sich von Rachegeanken überwältigen. Lassen sich zu Intrigen hinreißen.

Ich bin überzeugt: Gott will keine Opfer. Das hat er schon selbst erledigt und sich zum Opfer gemacht.

Ich hoffe vielmehr: Gott wird dabei helfen, dass den Opfern recht geschieht. Gott will sich für die Opfer einsetzen. Sein ist die Rache!

Unsere Sache ist es dagegen zu schauen, dass die Emotionen nicht eskalieren, dass Wunden heilen können und Menschen eine neue Chance bekommen.

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden!“

Halt es auf Abstand. Setz deine Liebe dagegen. Setz Gottes Liebe dagegen. Das wird dich bewahren.

Kommen Sie bewahrt und behütet durch die Advents -und Weihnachtszeit und seien Sie gesegnet jetzt und in 2021!

Herzlich Ihre Pastorin Martina Kraft



Rückblick

- Jubelkonfirmation am 20. September 2020



- Erntedank



Festlich geschmückter Erntedankaltar
in der St. Katharina Kirche zu Ernstroda



Auch in Finsterbergen haben wieder viele großzügige Spender für einen üppig geschmückten Erntedankaltar gesorgt.



Eine außergewöhnliche Geburtstagsfeier in einer außergewöhnlichen Zeit

Es ist in unserer Kirchgemeinde eine schöne Tradition, dass den Gemeindegliedern, die einen besonderen Geburtstag feiern können, herzlich gratuliert wird. Diesen besonderen Dienst übernehmen 6 Frauen des Besuchskreises, wofür ihnen unser aller Dank gebührt.

Leider waren in diesem Jahr seit März wegen der bekannten Situation diese Besuche nicht möglich.

Als kleine Entschädigung hatte Pastorin Kraft zu einer gemütlichen Kaffeetafel am 09. Oktober ins Gemeindehaus die Jubilare eingeladen. Der leckere Kuchen aus der Bäckerei Protzmann hat allen gemundet.

Und so möchten wir als Kirchgemeinde ganz herzlich der Familie Protzmann danke sagen, für die großzügigen Kuchenspenden schon seit Jahren.

Wir hoffen sehr, dass wir im Dezember wieder zu einem Adventsnachmittag einladen können, an dem es auch wieder leckere Plätzchen geben wird. Die entsprechenden Informationen entnehmen Sie bitte unseren Aushängen.



Kirche mit Kindern

Alle Termine unter Vorbehalt der Regelungen in der Corona-Pandemie. Zum Redaktionsschluss war noch nicht bekannt, welche Regelungen für das Land Thüringen ab Dezember gelten.

Kinder der Klassen 1 – 6 sind herzlich zu den Kinderstunden eingeladen. Wir hören spannende Geschichten der Bibel und überlegen, was sie für uns heute bedeuten. Natürlich haben wir auch Zeit miteinander zu spielen und zu essen – so, wie es die derzeitigen „Corona-Regeln“ zulassen. Besonders sind alle Kinder eingeladen, die dieses Jahr in die Schule gekommen sind. Einige haben sich schon „getraut“ und kommen gerne. Vielleicht „trauen“ sich ja noch mehr. Es wäre schön.



KIRCHE MIT KINDERN



Kinderstunde Finsterbergen:

donnerstags: 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
im „Haus der Begegnung“
(Leitung: M. Keul)

Kinderstunde Ernstroda:

mittwochs: 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
im Pfarrhaus Ernstroda
(Leitung: M. Keul)

Konfirmandenunterricht

Klasse 7 (Vorkonfirmanden)

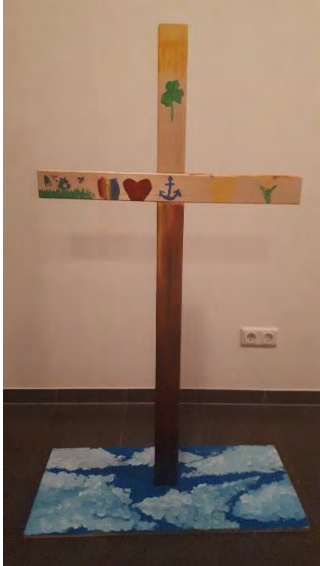
Finsterbergen: dienstags vierzehntägig 14.00 – 15.00 Uhr im
„Haus der Begegnung“ (Leitung M. Keul)

Klasse 8 (Konfirmanden)

Ernstroda: mittwochs, 17.45 Uhr – 18.45 Uhr im Pfarrhaus
(Leitung: M. Keul)

Finsterbergen: mittwochs 17.45 Uhr - 18.45 Uhr im
„Haus der Begegnung“ (Leitung: M. Kraft)

Konfi- und Jugendabend RockSolid



Endlich konnten wir nach der langen „Corona“-Pause, unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen, wieder loslegen. Unsere letzten Treffen waren wieder gut besucht von Konfirmanden und Jugendlichen unserer Region und unser ehrenamtliches Jugendmitarbeiterteam bestens vorbereitet.

Du kennst RockSolid noch nicht? – Dann solltest du beim nächsten Mal dabei sein, wenn wir über spannende Themen reden, miteinander Spiel, Spaß und Action und eine tolle Gemeinschaft haben.

Für das Frühjahr 2021 planen wir eine tolle Aktion zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“.

Wir wollen einen ganz praktischen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Lasst euch überraschen!



Wann?: freitags von 19.00 - 21.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Altenbergen/Catterfeld

04.12.; 18.12. (Adventsparty-Anmeldung erforderlich)

08.01./ 22.01./ 05.02./ 19.02./ 05.03./ 19.03.

Leitung: CVJM-Jugendmitarbeiterteam

Pfadfinder

Stamm „Am Gottlob“



Wir Pfadfinder treffen uns zu unseren Stammtreffen vierzehntägig **samstags** von **10.00 – 13.00 Uhr** auf dem Gelände des **Landgut Engelsbach**. Gern darf unser Stamm noch „wachsen“ und wir freuen uns über alle interessierten Kinder ab Klasse 2. Wir begehen uns gemeinsam auf Abenteuertour durch die Natur, bauen verschiedene

Pfadfinderbauten, kochen am Lagerfeuer und lernen viel über den Umgang mit der Natur und ihren Geheimnissen. Dabei erfahren wir spannendes über Gottes Schöpfung und seiner Liebe zu uns Menschen. Werte wie Freundschaft, Solidarität, Nächstenliebe, Akzeptanz, Gemeinschaft, Respekt, Verantwortung und Hilfsbereitschaft sind uns Pfadfindern sehr wichtig und stehen stets im Mittelpunkt unserer Treffen.



Übrigens:

Wie auch in den letzten Jahren, bringen wir Pfadfinder in der Adventszeit das Friedenslicht aus Bethlehem in die Gemeinden.

(Kontakt & Fragen: M. Keul oder U. Wich-Heiter (Tel.: 0151/20179073 *oder* udo.wich.heiter@googlemail.com)

Termine Stammtreff:

05.12.; 19.12.; 09.01.; 23.01.; 06.02.; 20.02.; 06.03.; 20.03.

Rückblick: Kinderfahrt in den Herbstferien



Dank eines guten Hygienekonzepts konnte unser Gemeindepädagogenteam mit 29 Kindern in der ersten Herbstferienwoche unsere traditionelle Kirchenkreis-herbstkinderfahrt durchführen. Untergebracht im Schülerfreizeitzentrum Ilmenau, inmitten einer wunderschönen Teich- und Seen-

landschaft, waren wir sehr aktiv und kreativ. Viele Aktionen fanden im Freien statt und das Wetter meinte es gut mit uns. Die Kinder hatten viel Freude am Basteln und Werkeln. Höhepunkt war eine Tageswanderung zum Besucherbergwerk „Volle Rose“. Dort konnten wir, in zwei Gruppen eingeteilt, viel Interessantes und Spannendes aus der Geschichte des Bergbaus rund um Ilmenau erfahren. Besonderes Highlight war die Fahrt mit der Grubenbahn in das Bergwerk. Thematisch beschäftigten wir uns bei unseren täglichen Andachten mit dem alttestamentlichen Buch Ester und lernten so eine mutige Frau kennen. Viel zu schnell verging die gemeinsame Zeit. Tolle Begegnungen und schöne Erinnerungen bleiben.



Markus Keul

INFORMATION in eigener Sache

Sie halten gerade den aktuellen BONIFATIUS, Ihr Gemeindeblatt für die Monate Dezember, Januar und Februar in den Händen. Aus aktuellem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass wir für das Zusammentragen der Informationen auf Ihre Mithilfe angewiesen sind. Wenn es Themen gibt, die Sie im Bonifatius veröffentlicht sehen möchten, bitten wir um entsprechende Zuarbeit!

Texte, Fotos, etc. schicken Sie bitte an: pauli@suptur.de.

Der Redaktionsschluss für den nächsten Bonifatius (März, April, Mai) ist der **03.Februar 2021!**

1. Seite Gottesdienst

2.Seite Gottesdienste

Termine:

- **Café in Schönau v. d. W.**
monatlich jeweils dienstags um 15.00 Uhr
Bitte beachten Sie die Aushänge!
- **Frauenkreis in Ernstroda**
monatlich jeweils dienstags um 14.30 Uhr
15.12./ 13.01./ 16.02.
(Leitung: Markus Keul)
- **Frauenkreis in Altenbergen**
monatlich jeweils donnerstags um 14.30 Uhr
- **Gemeindenachmittag in Finsterbergen**
monatlich jeweils freitags um 14.30 Uhr

Bisher pausieren unsere Gruppen und Kreise fast alle. Aufgrund der aktuell unsicheren Situation mit weiter steigenden Infektionszahlen ist es derzeit schwierig, konkrete Termine zu planen. Bitte achten Sie daher verstärkt auf die Aushänge in den Schaukästen oder rufen Sie uns an (03623 -306278 oder 0174-3239023)!

*Wir gratulieren ganz herzlich allen, die im
Dezember, Januar und Februar
Geburtstag feiern!*

Die kostbare Erinnerung der guten Dinge in deinem Leben.
Das wünsche ich dir. Dass jede Gottesgabe in dir wachse und
sie dir helfe, die Herzen jener froh zu machen, die du liebst!
Möge freundlicher Sinn glänzen in deinen Augen, anmutig
und edel wie die Sonne, die aus den Nebeln steigend,
die ruhige See wärmt.
Altirischer Segenswunsch



Ansprechpartner im Kirchspiel:

<p>Pfarrbüro Brunnenstraße 2 OT Finsterbergen 99894 Friedrichroda</p> <p>Telefon: 03623 / 30 62 78 (mit Band für Nachrichten) Pfarramt@kandelaber.de</p>	<p>Sprechzeit Silke Pauli (Sekretariat): Mi 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung 0172-7036229 oder pauli@suptur.de</p> <p>NEU: Pastorin Martina Christa Kraft Brunnenstraße 2 99894 Friedrichroda/OT Finsterbergen 0174-3239023</p>
<p>Kinder- und Jugendarbeit:</p>	<p>Gemeindepädagoge Kreisreferent Markus Keul /Tel.: 03623 / 304001</p>
<p>Bankverbindung St. Wigbert (Schönau-Ernstroda)</p>	<p>IBAN: DE40 520 604 10 000 800 4307 (BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank, Kassel))</p>
<p>Bankverbindung Finsterbergen-Altenbergen</p> <p>!! ACHTUNG NEU!!</p>	<p>Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach Verwendungszweck: RT 5039 (Bitte unbedingt angeben. Sie können einen weiteren Verwendungszweck hinzufügen)</p> <p>IBAN: DE68 520 604 10 000 800 1863 (BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank, Kassel)</p>
<p>Gemeindehausvermietung</p>	<p>Altenbergen: Herr Oelling 0174-5936533</p> <p>Finsterbergen: Frau Kliem 0172 4735214</p>
<p>Kassenführung</p>	<p>St. Wigbert Frau Keul, 03623 304001 Finsterbergen-Altenbergen: Frau Köth, mittwochs von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Kassenzeit im Pfarrbüro</p>
<p>Kindergarten</p>	<p>An der alten Trift 20, 99894 Friedrichroda/OT Ernstroda 03623 200594 www.ev-kindertagesstaette-ernstroda.de</p>



Impressum:

Gemeindebrief des Kirchspiels St.Wigbert/Finsterbergen-Altenbergen
Redaktion: Silke Pauli, Peter Ellenberger, Carmen Werner, Pastorin Martina Kraft, Gabriele Simmen, Markus Keul

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Homepage: www.kandelaber.de

Weltgebetstag 2021

„Worauf bauen wir?“

„Pam II“ stellt die Situation dar, als der Zyklon Pam 2015 über Vanuatu zog. Das Bild zeigt eine Frau, die sich schützend über ihr kleines Kind beugt und betet. Die Frau trägt traditionelle Kleidung, wie sie auf der Insel Erromango – eine der Inseln Vanuatus – üblicherweise getragen wird. Der Sturm fegt über Frau und Kind hinweg. Eine Palme mit starken Wurzeln kann sich dem starken Wind beugen und schützt beide so vor dem Zyklon. Im Hintergrund sind Kreuze für die Todesopfer des Sturms zu sehen.

Das ist eines der Bilder für den Weltgebetstag, der am **5. März 2021** weltweit gefeiert wird.

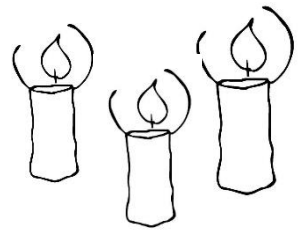


Auch wir planen den Weltgebetstag 2021 hier in unserem Pfarrbereich und hoffen, dass das Pandemiegeschehen ein fröhliches Miteinander zulässt.

Leider lässt das aktuelle Infektionsgeschehen keine konkrete Planung der Veranstaltungen zu. Bitte beachten Sie daher die Aushänge und Abkündigungen in den Gottesdiensten.

VANUATU

WEIHNACHTEN 2020



Lichterkerche am Heiligen Abend

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Einwohner Finsterbergens,

in diesem Jahr ist am Heiligen Abend jeder Einzelne von uns gefragt, eine Lichterkerche in unserem Ort zu erschaffen.

Wir wollen den Gottesdienst nicht ausfallen lassen, sondern ins Freie verlegen. Dazu sind wir noch auf der Suche nach einem geeigneten Platz und bitten Sie daher, sich auf den Aushängen in den Schaukästen zu informieren.

Zum Gottesdienst wollen wir so viele Lichter wie möglich zum Scheinen bringen, indem jede Familie eine geschlossene Laterne oder eine LED-Kerze (Neue Batterien nicht vergessen!) mitbringt.

Die Bläsergruppe der Heimatkapelle begleitet in diesem Jahr die Lieder während des Gottesdienstes. Zum Mitsingen werden Liedzettel ausgeteilt.

Wie in jedem Jahr, kann das Friedenslicht mit einer Laterne mit nach Hause getragen werden. 2020 steht die Aktion Friedenslicht aus Bethlehem unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“. Die Pfadfinder werden das Friedenslicht am Übergabeort in Empfang nehmen und mit nach Finsterbergen bringen. Zu Beginn des Gottesdienstes kann es an einem bestimmten Ort abgeholt werden.

Lassen Sie uns miteinander Gottesdienst feiern und in dieser schwierigen Zeit neue Hoffnung schöpfen!



Heilig Abend im Kirchengemeindeverband „St. Wigbert“

Ernstroda - Schönau v. d. Walde

Auch wenn in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie Planungen sehr schwierig sind, hoffen wir dennoch, zu Heilig Abend und den Weihnachtsfesttagen gemeinsam die Geburt Jesu Christi feiern zu können. Der Gemeindekirchenrat des KGV St. Wigbert hat sich entschlossen, in Ernstroda und Schönau v.d.W. dies unter Einhaltung aller Hygienebestimmungen in den Kirchen zu tun. In Cumbach und Wipperoda werden wir unter freiem Himmel Heilig Abend feiern.

Leider werden wir in diesem Jahr auf ein Krippenspiel bzw. Krippenspielmusical verzichten müssen. Da nur eine begrenzte Anzahl von Menschen wegen der Abstandsregelung in die Kirchen dürfen, wird es für die Christvespern in Schönau v.d.W. mit Frau Pastorin Kraft um 15.30 Uhr und für Ernstroda mit Gemeindepädagoge Herrn Keul um 16.00 Uhr ein Anmeldeverfahren geben. Dem Gemeindebrief liegt ein Anmeldezettel bei. Diesen bitte ausfüllen und bis spätestens 15.12.2020 für Schönau v.d.W. in den Briefkasten des Pfarrhauses oder in der Post abgeben. Für Ernstroda bitte den Briefkasten am Pfarrhaus nutzen.

Wir sind bemüht, so vielen Menschen, wie die Abstandsregelungen zulassen, die Teilnahme in den Kirchen zu ermöglichen. Dennoch bitten wir um großes Verständnis, wenn nicht alle Angemeldeten der Zutritt möglich wird. Entscheidend für die Teilnahme ist der Eingang der Anmeldungen in den Briefkästen bzw. der Post. Ist die Kapazität erreicht und liegen mehr Anmeldungen vor, benachrichtigen wir all die telefonisch, die leider nicht teilnehmen können.

Wir haben uns daher aber auch entschieden, in Ernstroda und Schönau v.d.W. zusätzliche Alternativen für den Heiligen Abend zu bieten. So wird es in Ernstroda um 21.00 Uhr und in Schönau v.d.W. um 22.00 Uhr jeweils eine musikalische Christvesper mit Orgelmusik mit Herrn Keul geben. Hierzu sind keine Anmeldungen nötig.

Sollten auch hier nicht alle die Möglichkeit zur Teilnahme bekommen, besteht immer noch die Möglichkeit zur Teilnahme an den Gottesdiensten am 1. Weihnachtstag um 10.45 Uhr in Schönau v.d.W. oder am 2. Weihnachtstag um 10.45 Uhr in Ernstroda.

Alle Christvespern/Gottesdienste werden in ihrer Dauer 30 Minuten nicht überschreiten.

PS: Liebe Kinder: Zu Heilig Abend in Schönau v.d.W. dürft ihr gern als eine Figur der Weihnachtsgeschichte verkleidet erscheinen.

Wir bitten, evtl. kurzfristige Änderungen, die wir in den Schaukästen bekannt geben, zu berücksichtigen.

Rückblick Teil 2

Zentraler Schulanfängergottesdienst in Finsterbergen



Am 6. September haben wir mit einem fröhlichen Familiengottesdienst das neue Schuljahr eingeläutet. Hier war Gelegenheit unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden kennenzulernen und unseren Schulanfängern wurde für den neuen Lebensabschnitt der Segen Gottes zugesprochen.



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020

Wir freuen uns sehr, dass wir am 27. September 2020 nun doch noch Konfirmation in Finsterbergen feiern konnten. 6 Mädchen und 3 Jungen haben mit ihrer Konfirmation „JA!“ zu ihrem christlichen Glauben gesagt. Wir wünschen diesen jungen Menschen Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren Lebensweg!



Stehend von links: Elisa Oelling, John Bloch, Past. Kraft, Johannes Geffe, Eugene Pfauch/
Sitzend von links: Lena Schreiber, Rahel Wecker, Clara Moser, Anna-Katharina Heidt, Paula Bischof

„Was wollen wir nun hierzu sagen? Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“

Römer 8,31

Danke für das Kirchgeld

Mit dem letzten „BONIFATIUS“ haben wir um die Zahlung des Kirchgeldes für 2020 gebeten.

Viele von Ihnen haben bereits eine Spende für die Arbeit hier in unseren Gemeinden überwiesen oder auch bar eingezahlt. Dafür wollen wir an dieser Stelle herzlich Danke sagen. Mit Ihrer Spende ist es möglich, das Gemeindeleben in Ihrem Heimatort zu gestalten.

Zum Teil gibt es größere Projekte, wie z.B. Renovierungsarbeiten an den Kirchen oder Gemeindehäusern, zu finanzieren, aber auch die Geburtstagsheftchen oder kleinere Präsente für z.B. unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden können damit bezahlt werden.

Es gibt also viele „Baustellen“, für die Ihre Spenden dringend benötigt werden. Da in diesem Jahr durch den Lockdown im Frühjahr viele Gottesdienste ausfallen mussten, sind den Kirchengemeinden auch erhebliche Einnahmeverluste entstanden. Daher soll an dieser Stelle noch einmal an die Zahlung des Kirchgeldes erinnert werden.

Selbstverständlich stellen wir Ihnen auch eine entsprechende Spendenbescheinigung aus.

Kirchgeld im KGV „St.Wigbert“

Auch wir danken allen herzlich, die das Kirchgeld 2020 bereits gezahlt haben. Derzeit sparen wir dies an, um die Gemeindegänge in Ernstroda zu erneuern und dringend notwendige Elektroarbeiten in den Kirchen Schönau v.d.W. und Ernstroda auszuführen. Mit dem beiliegenden Überweisungsträger können Sie, falls noch nicht geschehen, Ihr Kirchgeld überweisen, oder in der Post Schönau v.d.W., bzw. im Pfarrhaus Ernstroda einzahlen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung. Spendenbescheinigungen können gern ausgestellt werden.





Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist!

Lukas 6,36

Wort im Bild • W22.956 • cienpiesn/adobe.stock.com • © ÖAB 10115 Berlin